Turn- und Sportverein Hermannsburg von 1904 e.V.

Vereinsnachrichten Internet-Version

Nummer 32, Sommer 2006

Vorwort

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des TuS Hermannsburg

Wieder liegt ein Halbjahr mit vielen Aktivitäten und sportlichen Erfolgen hinter uns. Einiges davon ist auf den nächsten Seiten nachzulesen oder ist im Internet unter www.tus-hermannsburg.de zu finden.

Erfreulicherweise fand nach einem Jahr Pause am 9. April der Volkslauf mit über 400 Teilnehmern wieder statt!
Vereinsmitglied Robert Brand hat mit großem Zeitaufwand auf dem Tennisboden eine Toilette eingebaut, damit bei Übernachtungen von Jugendlichen auf dem Matratzenlager der Weg zum Fußballheim entfällt. Robert und allen Sponsoren danken wir sehr.

Auf der Jahreshauptversammlung wurden zahlreiche Mitglieder für ihre sportlichen Erfolge, langjährige Mitgliedschaft oder Vorstandsarbeit geehrt. Das Protokoll der Sitzung ist in diesem Heft abgedruckt. Einwände können dem Vorstand zugesandt werden.

Für uns alle unerwartet verstarb viel zu früh Klaus Zielosko. Fast 20 Jahre hat er sich als Abteilungsleiter und Trainer begeistert für den Schwimmsport eingesetzt. Wir trauern mit der Familie um diesen engagierten Sportkameraden.

Allen, die durch ihr Engagement als Trainer / Betreuer / Helfer / Sponsoren die vielfältige Arbeit des TuS ermöglichten danken wir und wünschen eine schöne Sommerzeit.

Euer TuS Hermannsburg
Der Vorstand

Berichte aus den TuS Abteilungen

Abteilung Badminton

Das soll ein Jahr gewesen sein????

Und da ist das erste Halbjahr 2006 schon wieder vorbei….
Ein wenig erschrickt man ja schon immer, wenn wieder Berichte zu den Vereinsnachrichten eingefordert werden: Was der letzte Bericht ist schon wieder so lange her?
Aber der Kalender zeigt es deutlich an: Die erste Hälfte 2006 liegt schon wieder hinter uns. Und was hat die Badminton-Abteilung im ersten Halbjahr gemacht? Dazu später. Zunächst, wie ja schon gute Tradition der Rückblick zum Schleifchenturnier 2005. Es war wieder mal ein toller Jahresabschluss mit vielen Aktiven, anstrengenden Spielen, einer vollen Tombola und verdienten Siegern. Gemeldet hatten insgesamt 25 Spielerinnen und Spieler, die wir nach den guten Erfahrungen der letzten Turniere mit der Software von Christian Virkus zu ständig wechselnden Mixed-Paarungen zusammen stellten. Dadurch ergaben sich erstens Zusammenstellungen, die sich bisher noch nicht kannten und zweitens teilweise sehr ausgeglichene Gegner-Paare. Die Turniersieger standen dann gegen 19:00 Uhr fest. Neben der Auflockerung des Tages durch eine prall gefüllte Tombola, von der wirklich jeder etwas abbekommen konnte, wurde auch gleich die Abendgestaltung in Angriff genommen. Bei ein, zwei oder mehr Bierchen und leckerem Essen klang der Abend im „La Taverna“ gemütlich und sehr lustig aus.

Und auch der Jahr 2006 stand bisher ganz besonders unter der Überschrift: Gemütlichkeit. Video-Abend, Grand-Prix-Party und Grillvergnügen ergaben die perfekte Vorbereitung auf die Spielsaison. Gespielt wurde dann auch. Einige unserer Aktiven (Torsten Bergmann, Matthias Lang, Christian Virkus und Björn Richter) fanden den Weg zu einem Turnier nach Neu-Allermöhe. Die Spiele dort ergaben besonders eine Einsicht: Badminton macht nur dann wirklich Spaß, wenn die Gegner in einem ähnlichen Leistungsbereich angesiedelt sind. Das Leistungsniveau bei diesem Turnier war aber leider sehr gemischt. Entweder man gewann Spiele relativ leicht oder man war völlig chancenlos.

Torsten Bergmann, Matthias Lang, Christian Virkus und Björn Richter

Immerhin erreichten Matthias Lang und Torsten Bergmann einen nicht zu verachtenden 5. Platz im Herren-Doppel.
Für die zweite Jahreshälfte stehen neben den Vereinsmeisterschaften und dem Schleifchenturnier auch wieder

Ausflüge zu Einladungsturnieren in der näheren und weiteren Umgebung an. Wir freuen uns auf viele schöne Erlebnisse und Bekanntschaften mit anderen Aktiven im Rahmen dieser Turnierausflüge. Das soll als kurzer Eindruck aus unserer Abteilung auch schon wieder genügen – alles Weitere findet Ihr dann wieder im Internet!!

Viele Grüße Kathleen und Thomas

PS. Eine kleine persönliche Anmerkung sei uns noch erlaubt: Wir möchten uns auch auf diesem Weg ganz herzlich für die Überraschungen (Spalier an der Kirche, Badminton mit Haushaltsgeräten…) und die Geschenke anlässlich unserer Hochzeit bei unserer Abteilung bedanken. Ihr seit super!
!

Abteilung Basketball

Basketball oder was?

Oberliga-Luft schnuppern…

Wir haben es geschafft, na ja, leider nur fast. Denn unsere Herren-Basketballer der BSG Südheide haben den Aufstieg in die Oberliga nur knapp verpasst. Die nun seit gut 15 Jahren bestehende Spielgemeinschaft mit dem BC Bergen trat nach erfolgreicher Saison Ende März in Ebstorf als Zweiter der Bezirksoberliga Lüneburg zum Aufstiegs-Final-Four gegen alte Bekannte vom TSV Lamstedt, Sieger der BOL-Nord, an. Doch was noch in der regulären Saison für unsere Männer um Kapitän Frank Hoopmann so einfach war, gestaltete sich gegen die Lamstädter umso schwieriger. Denn ohne unseren Center Matthias Winkelmann verlor die BSG Südheide die Lufthoheit unter den Körben, so dass der Traum von der Oberliga nach 40 Minuten mit einer klaren Niederlage platzte. Doch schon jetzt brennen die Heideriesen wieder auf die neue Saison, denn in der Bezirksoberliga warten mit Eicklingen und Celle auch zwei Lokalrivalen, die es zu besiegen gilt.

Unkonventionelle Jugendarbeit?

Was tun wenn's brennt? Das ist nicht nur die Frage für Till Schweiger in einem Kinofilm, nein auch in der Basketballabteilung stellt sich seit Jahren diese Frage. Denn wie so häufig ziehen Trainer und Übungsleiter nach bestandenen Abitur in die große weite Welt und hinterlassen oft eine Jugendmannschaft ohne Betreuer. Die Basketballer sind im vergangenen Jahr neue Wege gegangen, indem sie eine gemeinsame Trainingszeit für Mädchen und Jungen im Alter von 13 bis 17 Jahren eingerichtet haben.
Immer montags ab 18 Uhr achtet Trainer Christian Oehmichen neben basketballerischen Aspekten vor allem

Trainer Christian Oehmichen

auf die alters- und geschlechtsspezifischen Probleme der Jugendlichen.
„Manchmal muss ich natürlich die Jungs ein wenig bremsen, damit unsere Mädchen nicht zu kurz kommen,

aber in dieser eher ungewöhnlichen Konstellation legen wir unsere Schwerpunkte natürlich auf das Erlangen von Sozialkompetenz sowie Teambuildingprozesse“, zeigt Oehmichen die Motivation und Herausforderung auf. Bleibt nur zu hoffen, dass auch in Zukunft viele Freiwillige die Motivation haben, sich im Sport zu engagieren.

Der Verein als soziale Heimat! Oder einfach Babamixed…

Und was kommt nach Ende der Saison. Natürlich das größte Basketball-Mixed Turnier Deutschlands in Braunschweig.

Loheider Lowrider in Braunschweig

So machten wir uns wie fast jedes Jahr am dritten Wochenende im Mai zum Babamixed auf. Mit zwei Bussen aus Bergen und Hermannsburg und starker Unterstützung aus Gießen, Göttingen und sogar China(!) traten mehr als 20 Jungs und Mädels in Braunschweig an. Wir tauften uns dann „ equipoA con don Limpio“ (das heißt soviel wie ’A-Team mit Meister Propper’) und „Loheider Lowrider“.
Unterschiedliche Ziele hatten wir auch. Während die Spaßtruppe vom „A-Team“ nur einen Sieg im gesamten Turnier erringen wollte, gingen die „Lowrider“ hoch motiviert in ihre Spiele. Klar, natürlich waren am Ende wir alle die Sieger des Turniers, da auch eher die dritte Halbzeit mit dem Kampf um den Spaßpokal im Fordergrund stand. Doch bei über 100 Mannschaften und vielen Bundesligaspielern können wir ein wenig stolz auf unsere Siege sein, denn mehr als einer waren es allemal…

Hajo Rosenbrock

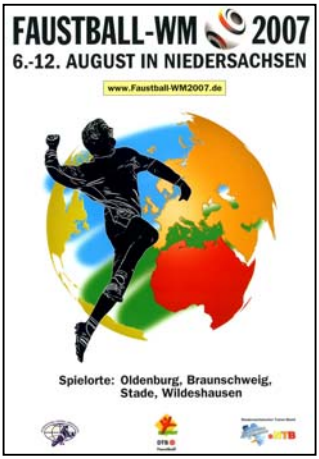
Abteilung Faustball

Freundschaftsturnier 2006

Das war vielleicht eine Überraschung... …ein **so** weit gereistes Teilnehmerfeld in Hermannsburg zum diesjährigen Freundschaftsturnier in der Oertzetalhalle begrüßen zu können.
Nach der Absage fast aller -üblicherweise antretenden- Vereine (bedingt durch den zeitgleich in Walsrode stattfindenden Kreispokal) hatten wir uns entschlossen, die Einladung in weiter gelegene Gefilde zu senden.
So kam es, dass erstmals Mannschaften wie Borstel-Sangenstedt, Moslesfehn, Bargstedt und Wardenburg unser schönes Hermannsburg besuchten. In zwei Gruppen konnten wir so mit den Faustballfreunden aus Schwarmstedt, Fassberg sowie den Nachbarn aus Oldendorf interessante Spiele ausgetragen.
Es wird an dem regen Zuschauerzuspruch und der guten Verpflegung unseres Sportfreundes Markus (vielen Dank für den prima Einsatz) gelegen haben, dass wir die Vorrunde mit 8:0 Punkten abschlossen. Somit hatten wir Gelegenheit, uns im Halbfinale mit Moslesfehn (2. der Gruppe B) zu messen. 6 Punkte durften wir gegen die Jungs (mit zwei 2.Liga-Spielern angereist) führen…dann kam die Packung! Wir verloren die Begegnung mit 16:22 und konnten uns auf das Spiel um Platz 3 freuen.
Wardenburg (6:2) - als Zweiter unserer Gruppe - traf auf die in Ihrer Vorrunde unbezwungene Oldendorfer Mannschaft. Unsere Nachbarn zeigten spätestens in dieser Partie, warum Sie in den höheren Spielklassen ihre Punktspiele bestreiten…Wardenburg ging mit 13:24 unter und war damit unser nächster Gegner.
In einer packenden Begegnung wuchsen wir über uns hinaus und sicherten uns mit 21:19 den „kleinen Mettwurstpreis“ getreu dem Motto „Geschenke werden nicht gemacht“ ;-)
Die bis zum Schluss anwesenden Fassberger Sportfreunde (mit 0:8 Punkten in der Vorrunde wieder mal nicht vom Glück geküsst) freuten sich wie alle Teilnehmer und Zuschauer gleichermaßen auf die würdigen Endspielgegner.

Oldendorf gegen Moslesfehn wurden ihrem guten Ruf gerecht…Eine bis zur Halbzeit ausgeglichene Partie (9:10) wurde in der Endphase durch den unbändigen Siegeswillen der Oldendorfer mit 5 Punkten Abstand verdient gewonnen. Endstand: 20:15 für Oldendorf ! Gratulation (wir hoffen, die Mettwurst hat geschmeckt)
Uns hat die Veranstaltung so viel Spaß gemacht, dass wir eine Wiederholung vielleicht schon in der Sommersaison anstreben werden. Dann auf dem Christian-Sportplatz mit hoffentlich wieder so tollen Gegnern..

Ausblick:



Im nächsten Jahr finden in Niedersachsen die Faustball-Weltmeisterschaften statt. Wir freuen uns schon heute auf hochklassiges Faustball und planen auf jeden Fall den Besuch einiger Spiele. Vielleicht gelingt es der Deutschen Nationalmannschaft ja dank unserer Unterstützung das Heft wieder aufzunehmen...

Geschichte

Weltmeisterschaften der Herren

Nr.	Jahr	Ort	Land	Weltmeister
1	1968	Linz	Österreich	**Deutschland**
2	1972	Schweinfurt	Deutschland	**Deutschland**
3	1976	Novo Hamburgo	Brasilien	**Deutschland**
4	1979	St. Gallen	Schweiz	**Deutschland**
5	1982	Hannover	Deutschland	**Deutschland**
6	1986	Buenos Aires	Argentinien	**Deutschland**
7	1990	Vöcklabruck	Österreich	**Deutschland**
8	1992	Llanquihue	Chile	**Deutschland**
9	1995	Windhoek	Namibia	**Deutschland**
10	1999	Olten	Schweiz	**Brasilien**
11	2003	Porto Allegre	Brasilien	**Brasilien**
12	2007	Oldenburg	Deutschland	-

Wir freuen uns über Neuzugänge:

An dieser Stelle möchten wir jeden interessierten Sportsgeist, mit Lust einen ca. 350 Gramm schweren Ball mit „Schmackes und Übersicht“ über eine 2 Meter hohe Leine zu befördern, herzlich einladen: Übungsbetrieb: Winter (September bis April) in der Oetzetalhalle jeden Donnerstag von 20 bis 22 Uhr, im Sommer (April/Mai bis September) auf dem Sportplatz der Christian-Schule ebenfalls Donnerstags von 19 bis 21.30 Uhr.

Mit sportlichem Gruß
Abteilungsleiter Stephan Meyer

Abteilung Fußball

Zur laufenden Saison

Die **I. Herren** stand am letzten Spieltag auf dem 7. Tabellenplatz in der Kreisliga. Somit wurde das Ziel erreicht, die Saison 2005 / 06 mit einen einem einstelligen Tabellenplatz zu beenden.. Herzlichen Glückwunsch.
Leider verließen uns zum Saisonende 2 Spieler. Diese Personalverschiebung können wir aber durch Neuverpflichtungen und Rückkehrer zum TuS Hermannsburg abfangen. Trainer Stefan Münstermann dagegen hat für ein weiteres Jahr zugesagt. Unterstützt wird Münstermann weiterhin von Klaus Rappert und Werner Hanebuth.

Die **II. Herren** um Klaus Brede und Sievert Asmussen konnte nach einer sehr Torreichen Saison als zweiter mit 117 : 34 Toren doch noch in die 2. Kreisklasse aufsteigen, weil dort sich zwei Mannschaften aus dem Spielbetrieb zurückgezogen haben. Die ganze Abteilung gratuliert hierzu ganz herzlich

Altherren und Altliga spielen weiterhin als Spielgemeinschaft mit dem SV Beckedorf .
Die Altherren schneidet zum Saisonende in der Kreisliga mit guten 3. Platz ab. Die Altliga beendet diese Saison mit einem ebenfalls guten 2. Platz in der Kreisklasse Nord.

Der **Jugendbereich** wurde diese Saison mit 11 Mannschaften im Kreis vertreten.

Die **A –Jugend** schneidet z.Zt. leider nicht so gut ab. Sie belegen zum Redaktionsschluss den vorletzten Platz in der Kreisliga.

Die **B –Jugend** steht im Moment auf Platz 2 in der Kreisliga. Leider brauchen Sie zum Erreichen des 1. Platzes die Schützenhilfe der anderen Mannschaften, da sie aus eigener Kraft den Aufstieg nicht mehr schaffen können. Schade, das hat leider nicht geklappt.

C 1- und C 2-Jugend stehen auf Platz 5 und 6.

D 1- und D 2- Jugend sind jeweils 1. in ihrer Klasse.

Die **E 1- Jugend** steht auf dem letzten Platz und die 2. Mannschaft auf dem 2. Platz in ihren Klassen.

Unsere **F 1 –Jugend** ist schon fertig und wurde Kreismeister. In der Pokalrunde stehen sie im Pokalfinale und müssen am 24.06. in Südwinsen gegen den SSV Südwinsen um 12.00 h antreten. Hierfür drücken wir ihnen alle Daumen und großen Zehen ! Hurra es hat geholfen. Sie sind zum 2. Mal in Folge Kreispokalsieger. Herzlichen Glückwunsch !

Die **2. F –Jugend** befindet sich im Moment noch auf Platz 10.

Und unsere Kleinsten, die **G –Jugend**, kämpft sich auch wacker durch. Sie belegen z.Zt. den 7. Platz

Da aber in allen Altersklassen noch einige Nachholspiele anstehen, die Saison wurde wegen des schlechten Wetters zum Jahresanfang um drei Wochen verlängert, kann sich hier und da an den Tabellenplätzen noch etwas ändern.

Endlich konnten wir am Pfingstsamstag, nach 3 Jahren Abstinenz, wieder unser Turnier für die F –und G –Jugend durchziehen.

Es ist zu schön, wie die kleinen Mäuse über den Platz wuseln. Bei der G - Jugend waren auch schon sehr gute Ansätze zu sehen. Dagegen trumpften die F –Kinder schon ganz schön auf. Als Wanderpokalwinner gingen aus der G –Jugend der ASV Fassberg, sowie bei der F –Jugend unsere eigene F 1-Jugend hervor.

Da im Jugendbereich Trainer / Betreuer zum Saisonende aussteigen, suchen wir Nachfolger für diese. Wer Interesse an der Jugendarbeit hat, kann sich bei der Abteilungsleitung melden.
Zum Schluss möchten sich die Fußballer bei allen Sponsoren, Zuschauern, Eltern und Helfern für ihre immer währende Unterstützung bedanken. Ein besonderer Dank gilt auch den Trainern und Betreuern aller Mannschaften, sowie unseren Schiedsrichtern, die trotz hohem Zeitaufwand immer wieder ihrer Abteilung zur Verfügung stehen.
Des weiteren möchten wir uns auch bei Willi Dittmann, der immer dafür gesorgt hat, dass alles mit den Vereinsbussen klappt, bedanken.

Abteilungsleiterin Hanna-Lia Hanebuth

F-Jugend wieder überzeugender Kreismeister

obere Reihe (v.l): Thorsten Borges, Martin Meyhöfer, Henry Struwe, Daniel Zielosko, Fabian Keßler, Kai-Lennart Schmidt
Untere Reihe (v.l.): Jonas Struss, Steffen Hiestermann, Johann Beckermann, Jesse Hempel, Marcel Look, Fedat Dogan
Auf dem Foto fehlen Ole Eggersglüß, Mathis Schulze, Felix Domianus

Mit viel Geduld und Engagement hat das Trainerduo Martin Meyhöfer und Kai-Lennart Schmidt aus einem Haufen fußballbegeisterter Kinder ein sehr erfolgreiches Fußballteam geformt. Seit über 4 Jahren begleiten sie die muntere Truppe, die sich anfangs nur durch ihre Fröhlichkeit auszeichnete. Nach und nach kamen die ersten kleinen Erfolge. Seit dem letzten Jahr dominiert nun diese Mannschaft ihre jeweilige Altersklasse. In der Halle wurden sie im Februar 2006 erstmalig Kreismeister. Dieses Kunststück gelang der Mannschaft in der Feldspielserie sowohl 2005 als auch 2006. Sie wurden in beiden Jahren ungeschlagen Kreismeister mit einem Gesamttorverhältnis von 248:25 Toren. Nach

der Siegerehrung im Anschluss an das letzte Saisonspiel am 23.5. betonte Martin Meyhöfer, dass der 2. Titel für ihn der wichtigere sei, weil er die Güte und Konstanz der Mannschaft beweise. Das Besondere dieser Mannschaft sei die perfekte Mischung aus Technik und Taktik mit einem ganz ausgeprägtem Teamgeist.

Martin Meyhöfer

Abteilung Handball

Jugendfreizeit in Dänemark: RØDSPÆTTE CUP 2006

Die Handballabteilung des TuS Hermannsburg startete zum dritten Mal in die Jugendfreizeit am Osterwochenende zum Internationalen Turnier nach Frederikshavn. Der RØDSPÆTTE CUP 2006 wurde zu einem unvergesslichen Ereignis für alle Teilnehmer. Drei Mannschaften (weibliche C, B und A-Jugend), starteten beim hochrangigen Teilnehmerfeld in Dänemark. Mit einer Rekordteilnahme von 319 Mannschaften konnten die Gastgeber in diesem Jahr das Turnier am Donnerstag eröffnen. Nach der Eröffnungsfeier und dem Eröffnungsspiel feierten die Mädels bei der Welcome Party in der Disco. Freitag und Samstag spielten alle Mannschaften ihre Spiele in den Altersgruppen. Dort trafen alle auf hochkarätige Mannschaften aus Schweden, Norwegen und Dänemark. Die weibliche A-Jugend hatte den Turniersieger vom Vorjahr und den Zweitplatzierten von 2006 in der Gruppe. Bei diesen Mannschaften konnte man sehen, wie der Handballsport in Skandinavien betrieben wird. Technisch brillant, hart, aber fair und mit sehr hohem Tempo spielten viele dieser Mannschaften aus Norwegen, Schweden und Dänemark. Die B-Jugend schied im 1/16 Finale und die C+A Jugend im 1/8 Finale aus. Während des Turniers wurden viele tolle Spiele gesehen und die Stimmung untereinander war super. Nach fünf Tagen Handball pur konnten auch die Betreuer und Trainer verschnaufen und mit den Planungen für das nächste Jahr beginnen☺. Besonderer Dank gilt dem Förderverein und dem TuS Hermannsburg, ohne die dieses tolle Turnier für uns nicht möglich gewesen wäre.

Stephan Ballüer

8. Hermannsburger Jugendhandballturnier - „Das Turnier rockt!“

Seit nunmehr 8 Jahren findet in Hermannsburg im Juni das mittlerweile traditionelle Jugendhandballturnier des TuS Hermannsburg und des Fördervereins Jugendhandball 2002 e.V. statt. Traditionell deswegen, weil sich von Jahr zu Jahr mehr und mehr Vereine melden, die das Turnier in Hermannsburg als Saisonausklang für ihre Jugendmannschaften nutzen. So hat sich dieses Turnier zu einer festen Größe im Hermannsburger Veranstaltungskalender und zum größten Turnier dieser Art in der Region entwickelt. Für den Samstag meldeten die geladenen Vereine 44 und für den Sonntag 59 Mannschaften für das diesjährige Jugendhandballturnier an.

Am 17. & 18.06. kämpften also 103 Kinder- und Jugendmannschaften um die begehrten Trophäen. Am Samstag die „Großen“ von der C-Jugend bis zu A-Jugend und am Sonntag die „Kleinen“ von den Mini´s bis zur D-Jugend.
Nach dem am Samstag die Spiele beendet und die Sieger in den Staffeln ermittelt waren, wurde erstmal geduscht und anschließend ging´s auf´s Festzelt, denn hier startete um 20.00 Uhr die Zeltparty mit DJ. Andreas aus Unterlüß, der Newcomerband „LessOnOne“ aus Wietzendorf und Soltau und Bonnie, einer Hermannsburger Jugendlichen, die mit ihren Bauchtanzkünsten die Menge begeisterte. Respekt, denn da gehört eine gehörige Portion Mut dazu! Nach dem Auftritt der Band ging´s dann noch mal richtig zur Sache und DJ. A. brachte das Zelt zum Beben.
Die Zeltparty war gut besucht, denn in der eigens für die Übernachtungsgäste und mit Unterstützung des DRK Kreisverbandes Celle errichteten Zeltstadt auf dem ehemaligen Schwimmbadgelände fanden wieder an die 400 Personen Platz und konnten so an beiden Tagen das volle Veranstaltungsprogramm nutzen.

Seit zwei Jahren, so der Abteilungsleiter Handball beim TuS Hermannsburg, ist der Sonntag unser Familientag, denn da spielen die jüngeren Mannschaften um die Ehre des Turniersieges. Nach dem es am Samstag noch kühl und ein wenig regnerisch war, zeigte sich der Sonntag schon beim gemeinsamen Frühstück von seiner sonnigsten Seite. Und so fand das Motto des Sonntags als Familientag wieder seine Berechtigung.

Viele Familien begleiteten ihre Kinder, um sie bei den Spielbegegnungen entsprechend zu unterstützen. „Der Waldsportplatz war wieder rammelvoll“, so Heino Ringert, 1. Vorsitzender des Fördervereins.

Neben den Spielen lockte auch am Sonntag ein attraktives Rahmenprogramm viele Besucher auf den Platz. Angefangen von der Tombola, mit vielen attraktiven Preisen, wie z.B. einer Heißluftballonfahrt oder ein Wochenende in einem 5 Sterne -Hotel in Dresden, konnten die Kinder und Jugendlichen beim Bogenschießen, Torwandschießen der AOK, Dosenwerfen, Basketball der LBS oder am Glücksrad ihr Glück versuchen, bzw. ihr Können unter Beweis stellen. Für eine Erfrischung sorgten am Sonntag auch die Wasserspiele, die durch die Mini-Betreuer des TuS angeboten wurden.
Alles in Allem, war es wieder ein gelungenes Wochenende, so die Veranstalter. Viele der über 3.000 Besucher waren begeistert. So schrieb K. May, als Betreuer der HSG Langenhagen ins Gästebuch der Hermannsburger Handballer: „Meine Mannschaft würde sagen: „Das Turnier rockt!““

Diese und ähnliche Aussagen sind Motivation, an diesem Turnier festzuhalten und sich gleich wieder für 2007 in Zeug zu legen. Aber eine solche Veranstaltung verlangt allen eine Menge ab. Nur durch viele hunderte helfender Hände aus dem Kreis der Abteilung, den Mannschaften, des Fördervereins und der Eltern der Kinder und Jugendlichen ist es überhaupt möglich, die theoretische Planung auch in die Tat umzusetzen und dafür allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön, so Stephan Ballüer, Abteilungsleiter Handball beim TuS Hermannsburg.
Auch für die zahlreiche Unterstützung aus den Reihen von Wirtschaft und Verwaltung, für die reibungslose Zusammenarbeit oder der Spende von Tombolapreisen möchten sich die Hermannsburger Handballer recht herzlich bedanken. So war es auch in 2006 nur mit Hilfe des DRK Kreisverbandes Celle wieder möglich, die beeindruckende Zeltstadt zu erreichten und für eine optimale medizinische Betreuung während des Turniers zu sorgen. So konnten kleine Blessuren sofort behandelt werden. Insgesamt wurden durch das DRK 43 Einsätze notiert, wobei bei „nur“ zwei Jugendlichen aufgrund größerer Verletzungen eine Einlieferung in das Celler Krankenhaus erfolgen musste. Auf diesem Wege – gute Besserung!

Für alle Interessierten werden zeitnah auf den Seiten der Hermannsburger Handballer unter www.handball-in-hermannsburg.de weiter Informationen, Bilder und Ergebnisse vom Turnier in den einzelnen Staffeln zur Verfügung gestellt werden.

Abteilung Judo

U11

1. Kreis Pool Turnier 2006 in Fassberg

Judoka im Alter zwischen acht und zehn Jahren nutzen die Gelegenheit, beim 1. Pool Turnier 2006 des Judo Kreisfachverbandes Celle, ihre Kräfte zu messen. Erfreulicherweise wagte sich, neben den „alten Hasen“, auch eine große Zahl von jungen Judoka auf die Matte. In Pools von maximal 5 Kämpfern konnten die kleinen Sportlerinnen und Sportler mit großem Einsatz Neues erproben, Gelerntes üben oder technische Lücken feststellen. Alle gaben ihr Bestes und wurden dementsprechend auch mit Medaillen und Urkunden ausgezeichnet.

Auch beim **Bezirks- Pool Turnier in Nienhagen** für Gelb und Gelb- Orangegurte konnten sich die Hermannsburger Nachwuchsathleten hervorragend behaupten. Mit Ron Bahr und Neele Völker erreichten sie zwei Goldmedaillen. Dreimal Silber erkämpften Anna-Lena Borchert, Dirk Siekmann und Fabian Kessler.

U14

Am 29.01.2006 traten in Lüneburg sieben Judoka des TuS Hermannsburg beim **Bezirks- Pool- Turnier** für Gelb- und Gelb- orange- Gurte **in Lüneburg** an. Sehr erfolgreich waren Magnus Lindhorst und Joost Luhmann. Sie siegten in ihren Pools und errangen den 1.Platz. Einen tollen 2.Platz erkämpfte sich Nikolay (Kolja) Jakobi, als jüngster Jahrgang im Starterfeld. Rune Trautmann beendete das Turnier mit einem 3. und Jonas Bowers mit einem 4. Platz. Cedrik Baptendier und Helge Sdrojek erhielten je 5. Plätze.

Alle Kämpfer konnten feststellen, dass neben einem guten Training auch die Wettkampferfahrung sehr wichtig für den Erfolg ist. Zusätzlich zum Üben ist also auch Mut und Geduld für einen Judoka unbedingt erforderlich.

Mit fünf Kämpfern trat der TuS zum **Bezirks- Pool Turnier** in Nienhagen an. Alle konnten sich mit guten Leistungen auf dem Siegerpodest platzie-

ren. Joost Luhmann und Magnus Lindhorst errangen Gold, Kolja Jacobi und Rune Trautmann Silber und Tobias Huth rundete mit seiner Bronzemedaille den erfolgreichen Auftritt der Hermannsburger ab.

Beim **Fösse- Pokalturnier in Hannover-Linden** zeigten die Wettkampfjudoka des TuS Hermannsburg erneut ihr gutes technisches Niveau. In der Altersklasse unter 14 Jahren erkämpfte sich Peter Siekmann (Gewichtsklasse bis 46 kg) nach spannenden Begegnungen einen guten 5. Platz. Sein Vereinskamerad Helge Zienterra (ebenfalls bis 46 kg) stand nach einem Freilos und zwei vorzeitigen Siegen im Finale. Dort bezwang er seinen Gegner blitzschnell mit einem Armhebel.

In der Altersklasse unter 17 Jahren marschierte Simon Thake (Klasse bis 55 kg) unbeirrt zum Turniersieg. Er konnte mehrere vorzeitige Siege verbuchen. Trotz Übergewicht schlugen sich Nico Gabriel und Erik Viol in der für sie ungewohnten Gewichtsklasse bis 73 kg ganz hervorragend. Während Nico am Turnierende auf Platz 3 landete, konnte Erik auch gegen kräftemäßig überlegene Kämpfer bestehen und holte sich verdient die Goldmedaille.

U17

MondeoCup (Berlin), 8. Int. Turnier (Duisburg) und 9.Messe-Cup (Erfurt)

Anzor Musaev und Anton Werner nahmen an drei Sichtungsturnieren des Deutschen Judobundes teil und konnten sich gut unter den deutschen Spitzenjudoka ihrer Altersklasse behaupten. Anton konnten sich mit einem zweiten und zwei dritten Platzen sogar in allen Turnieren einen Podestplatz sichern und rückte seinem Traum vom Bundeskader ein Stück näher. Auch Anzor zeigte mit seinem fünften und siebten Platz, dass mit ihm weiter zu rechnen ist. Beim letzten Turnier in Erfurt erhielt auch Anne Zienterra die Möglichkeit, Erfahrungen auf höchster nationaler Ebene zu sammeln.

Gute Leistungen zeigten die Hermannsburger Judoka der Altersklasse U17 beim bundesoffenen **Turnier in Ritterhude**. Dabei präsentierten sich Viola Garmatter (bis 40 kg) und Anne Zienterra (bis 48 kg) in Topform. Beide holten überlegen den Turniersieg in ihrer Gewichtsklasse. Eine Bronzemedaille erkämpfte sich Erik Viol (bis 66 kg) in einem Teilnehmerfeld von 26 Athleten.

Bezirksmannschaftsmeisterschaften Jugend U17weiblich

Freudestrahlend konnten die Judo-Mädchen des TuS Hermannsburg bei der Siegerehrung der Bezirksmannschaftsmeisterschaften Jugend U17 in Lüneburg die Silbermedaillen in Empfang nehmen. Mit einem Rumpfteam von nur fünf Kämpferinnen in sieben Gewichtsklassen besiegten die TuS-Judoka Viola Garmatter (bis 44kg), Anne Zienterra (bis 48 kg), Ronja Meyer (bis 57 kg), Zarina Musaev (bis 63 kg) und die vom TuS Jork ausgeliehene Saskia Schröter (bis 70 kg) das Team vom VfL Suderburg mit 4:3 und den zweiten Kreisvertreter SV Altencelle mit 4:2. Gegen den haushohen Favoriten VfL Stade gab es eine knappe 3:4-Niederlage.

Norddeutsche Einzelmeisterschaft U17

Viola Garmatter vom TuS Hermannsburg startete in der Gewichtsklasse bis 40 kg und errang die Bronzemedaille. Einen Podestplatz verpasste Zarina Musaev in der Klasse bis 63kg knapp. Im „Kleinen Finale“ um Platz drei führte sie bis wenige Sekunden vor Schluss deutlich, musste den Kampf dann aber kurz vor Ablauf der Zeit doch noch erschöpft abgeben. Der undankbare 5. Platz bei der „Norddeutschen“ zeigt aber dennoch eine kontinuierliche Leistungssteigerung über die letzten Jahre. Ihr Bruder Anzor erhielt gleich im ersten Kampf einen der Favoriten zugelost und belegte abschließend den siebten Platz.

Heiko- Hornuß- Gedächtnisturnier in Braunschweig

Zur Erinnerung an den viel zu jung verstorbenen Bundesliga- Trainer und -Kämpfer veranstaltete der Braunschweiger Judo- Club zum ersten Mal ein Landesturnier für die Altersklassen U17 und U20.

David Owens startete in der Klasse bis 43kg und konnte durch seinen Kampfgeist gefallen. Aufgrund seines enormen Untergewichtes von etwa acht Kilogramm konnte er sich körperlich aber trotz couragierter Kämpfe nicht durchsetzen und belegte den 5. Platz. In dem kleinen Starterfeld bis 46kg gewann Anton Werner seine Kämpfe vorzeitig und wurde ohne Punktverslust Erster. Anzor Musaev kämpfte sich souverän ins Finale. Dort unterlag er knapp dem Bronzemedaillengewinner der Deutschen Meisterschaft und errang Platz zwei. Simon Thake (bis 55kg) kämpfte erfreulich vielseitig und wie gewohnt sehr konzentriert. Er beendete den Wettkampf in einem starken Feld auf Rang 5.

Die drei Mädchen standen den Jungs nicht nach und konnten alle sich in ihren Altersklassen auf dem Siegerpodest platzieren. Dabei fand die leichteste, Viola Garmatter, in der Klasse bis 40kg keine Gegnerin und belegte Rang 1. Ihre Mannschaftskameradin Anne Zienterra landete nach drei beherzten Kämpfen in der Gewichtsklasse bis 52kg auf Platz 3. Durch zwei klare Siege arbeitete sich Zarina Musaev (bis 63kg) ins Finale vor. Dort unterlag sie knapp mit der kleinstmöglichen Wertung (Koka) und wurde Zweite.

Bei den Männern U20 belegte Malte Machleb in der Klasse bis 55kg ungefährdet den 1.Platz.

Männer und Frauen U20

Bezirk- Einzelmeisterschaft der weiblichen und männlichen Jugend U20 in Lüneburg

Viola Garmatter, dieses Jahr noch in der Altersklasse U17 startberechtigt, trat als Jüngste des Feldes in der Gewichtsklasse bis 44kg an. Sie ließ ihrer Gegnerin keine Siegchance und errang den ersten Platz. Nach drei vorzeitigen Siegen konnte auch Lena Siebler (bis 57kg) den obersten Podestplatz besteigen. In seinem ersten Jahr in der U20 setzte sich auch Malte Machleb erfolgreich durch und wurde Bezirksmeister. Den vierten Titel für den TuS Hermannsburg erkämpfte der überragend aufgelegte Alexander (Sascha) Schmunck. Technisch vielseitig entschied er seine vier Kämpfe souverän für sich und siegte in der Klasse bis 81kg.

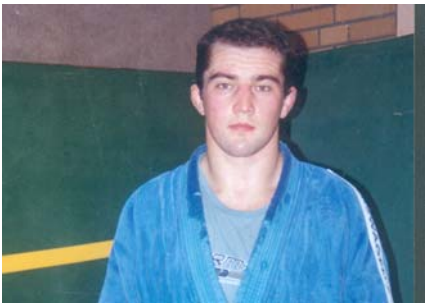
Landesmeisterschaften der Männer und Frauen U20

Wesentlich stärker als in den Vorjahren war das kämpferische Niveau der Landestitelkämpfe Altersklasse Männer und Frauen U20 in Rastede. Besonders die Judoka aus den Landesstützpunkten Osnabrück, Hannover und Braunschweig diktierten das Geschehen auf den Tatamis. Lena Siebler (bis 57 kg) und Malte Machleb (bis 55 kg) vom TuS Hermannsburg zeigten ansprechende Leistungen, konnten letztendlich aber nicht in den Kampf um die Podiumsplätze eingreifen.

Ihr Vereinskamerad Alexander Schmunk (bis 81 kg) wiederholte mit seiner Bronzemedaille die Platzierung aus dem Vorjahr. Für seine Medaille und die damit zusammenhängende Qualifikation für die Norddeutschen Meisterschaften musste er sechs Einzelkämpfe absolvieren. Fünf vorzeitige Siege und eine Niederlage gehen auf sein Konto.

Herren

Den bisher größten Erfolg in seiner aktiven Laufbahn als Judoka konnte kürzlich Matthias Schmunck feiern. Beim stark besetzten Internationalen B-Turnier der Männer in **Vise/Belgien** erkämpfte er sich in seiner neuen Gewichtsklasse über 100 kg verdient die Bronzemedaille.



Beim jährlich stattfindenden **Esslinger Reichsstadtpokal 2006**, einem Deutschen Ranglistenturnier der Männer, haben die Judoka mit höchstens C-Kaderstatus die Möglichkeit, sich durch gute Platzierungen für ein Weltcupturnier im nächsten Jahr zu empfehlen. Matthias Schmunk vom TuS Hermannsburg, der in der Bundesliga für Braunschweig kämpft, hatte die Gelegenheit genutzt und sich ganz oben auf dem Siegertreppchen platziert. Sein Wechsel in die höchste Gewichtsklasse (über 100kg) zahlte sich dabei erneut aus. Bereits Ende April hatte er beim Internationalen Turnier in Celje/ Slowenien einen hervorragenden 5. Platz erkämpft. Durch seinen souveränen Auftritt rückt Matthias ganz vorne ins Blickfeld für eine Nationalmannschaftsnominierung für die nächsten internationalen Länder- A oder B-Turniere und das Deutschland-Randori.

2. Bundesliga der Frauen Nord

Trotz eines „Fehlstartes“ in die neue Zweitligasaison, kann man nach dem zweiten Kampftag schon wieder zufrieden sein. In der aktuellen Bundesligatabelle stehen die Damen auf Platz vier.

Die Mannschaft muss zwar mittelfristig gleich auf zwei Leistungsträgerinnen verzichten (Judo?- Nachwuchs bei Yvonne Wermuth (bis 52 kg) und Jutta Krawinkel (bis 57 kg)), kann sich aber dennoch offensichtlich gut in der 2. Bundesliga behaupten. Mit Jana Stucke (Garbsen) hat ein junges Nachwuchstalent die Mannschaft verlassen. Neu im TuS-Kader sind die siebzehnjährige Karola Sylle (bis 52 kg/SV Alfeld) und die erst sechzehnjährige Anne Byzkowicz (bis 63 kg/MTV Isenbüttel). Nach langer Suche gelang es Wermuth mit Yvonne Melz (TSV Einfeld) die 48 kg-Kategorie zu besetzen. Sie gehört in dieser Gewichtsklasse zu den besten Damen in Norddeutschland.

Zum Hermannsburger Kader gehören: Yvonne Melz (TSV Einfeld/bis 48 kg), Karola Sylle (SV Alfeld/bis 52 kg), Yvonne Wermuth (TuS Hermannsburg/bis 52 kg), Jasmin Baars (TuS Hermannsburg/bis 52 kg), Melanie Leins (TuS Hermannsburg/bis 57 kg), Lena Siebler (TuS Hermannsburg/bis 57 kg), Miriam Garmatter (TuS Hermannsburg/bis 57 kg), Jutta Krawinkel (TSV Stellingen/bis 57 kg), Anne Byzkowicz (MTV Isenbüttel/bis 63 kg), Claudia Gutendorf (Osnabrücker TB/bis 63 kg), Heike Alms (TuS Hermannsburg/bis 63 kg), Melanie Sylle

(SV Alfeld/bis 63 kg), Esther Schnelle (TuS Hermannsburg/bis 70 kg), Jasmin Kuck (SVE Wiefelstede/bis 70 kg), Christine Sylle (SV Alfeld/bis 70 kg), Jenny Harms (TuS Hermannsburg/bis 70 kg), Tanja Sander (TuS Hermannsburg/bis 78 kg), Maike Heinz (TuS Holle-Grasdorf/bis 78 kg), Tina Hesselink (JC Uelsen/über 78 kg).

Wir gratulieren unseren Jugendtrainern Yvonne und Mark Wermuth zur Hochzeit und ihrem jüngst geborenen Nachwuchs.

Sämtliche Judo-Berichte: Ulf Werner

Abteilung Leichtathletik

19. Südheide Volkslauf und Wandertag in Hermannsburg

Start 1,5 km-Lauf

Sonniges Wetter und noch viele Nachmelder sorgten für eine tolle Stimmung beim 19. Südheide Volkslauf und Wandertag in Hermannsburg.Mit insgesamt 413 Teilnehmern zählt der Südheide Volkslauf nach dem WASA-Lauf in Celle mit zu den größten Volksläufen im Landkreis.

Jüngster Teilnehmer: Simon Lange

Besonders erfreulich war wieder die große Beteiligung im Kinder- und Jugendbereich, die mit dem Bambinolauf über 400 Meter ein besonders schönes Sporterlebnis hatten, hier gingen insgesamt 107 Nachwuchssportler an den Start.

Im Ausdauerbereich war der 20-Kilometerlauf besonders stark, 75 Athleten gingen allein hier ins Rennen.
Im Haupt- und Trimmlauf mit Walkern gingen knapp 199 Sportler in den Wettkampf.
Die Wanderer waren durch zwei Starke Gruppen und mit vielen Einzelmeldungen mit 49 Teilnehmern vertreten.

Start 5-, 10- und 20 km-Lauf

Als jüngste Teilnehmerin wurde Emily Müller-Popkes geehrt. Ihre Familie stellte mit insgesamt sechs Teilnehmern auch die größte Familie. Als jüngster Teilnehmer ging Simon Lange vom TuS Hermannsburg ebenfalls im Bambinolauf an den Start und freute sich nach dem Zieleinlauf über die schöne erste Volkslaufmedaille.

Stark vertreten: die Grundschule Hermannsburg

Die größte Gruppe stellte die Grundschule Hermannsburg mit 61 Teilnehmern, der größte Verein war der Lauftreff Unterlüß. Ältester Teilnehmer war Gerhard Wedemeier aus Wittingen der mit 76 Jahren in den 5 Kilometerlauf ging.
Älteste Teilnehmerin wurde Ursula Fitz aus Hamburg, die ebenfalls erfolgreich die 5 Kilometer lief.
Ein besonderer Dank geht an die vielen Unterstützer des diesjährigen Volkslauf, hierzu zählen MHD Druck

und Service GmbH, Holdmann Pokale, Gemeinde Hermannsburg, Tourismus-Verein Hermannsburg, Firma Augenweide, Firma Eisen-Meyer Soltau.
Ein weiterer Dank geht an die vielen ehrenamtlichen Helfer, hier möchte ich Uwe und Lydia dank sagen, die viele Stunde vorm PC zugebracht haben um die Veranstaltung vorzubereiten. Danke !!!
Ebenso an alle Helfer um Ruth und Erich Maas, an allen Streckenposten um Wilhelm Dehning, an alle Helfer auf dem Sportplatz, an Thomas Thake als Stadionsprecher, und an die Presse für die gute Berichterstattung.

Hermannsburger beim Hamburg-Marathon dabei

Beim 21. Hamburg-Marathon waren auch Leichtathleten des TuS Hermannsburg am Start.
Bei sehr guten Lauftemperaturen und einer einzigartigen Zuschauerkulisse wurden gute Leistungen erzielt.
So konnte Monika Lambrecht die 42,195 Kilometer in der sehr guten Zeit von 3:54:37 Stunden bewältigen und belegte damit Platz 39 in der Altersklasse W 50.
Klaus Bädermann Altersklasse M 65 war mit seiner Zeit von 4:19:14 Stunden ebenfalls sehr zufrieden.
Für die beiden Trainingspartner Klaus Minninger und dem Debütanten Rene Graul aus Sülze, war „durchhalten“ oberstes Ziel. n 4:55:32 Stunden bzw. 5:09:08 Stunden erreichten sie glücklich das Ziel.

Foto: v.l. Rene Graul, Klaus Bädermann, Klaus Minninger und Monika Lambrecht

Beim kürzlichen Marathon in Düsseldorf konnte Joachim Kuhnle mit 3:51:43 Stunden ebenfalls eine tolle Zeit unter vier Stunden erreichen.

Abteilungsleiter Jürgen Lange

Abteilung Triathlon

Auch dieses Jahr waren wir (Thorsten und Linda) wieder auf Mallorca im Triathlon-Trainingslager.
Bei größtenteils gutem Wetter haben wir nicht nur eine Menge trainiert, sondern mindestens genau so viel Spaß gehabt. Nach einem schönen Frühstückslauf in der morgendlichen Kühle am wunderschönen Strand der Insel, begann nach einem ausgedehnten Frühstück das Schwimmtraining, entweder im hoteleigenen Schwimmbad, oder aufgrund des tollen Wetters auch mal im Meer. Am Nachmittag folgte dann eine schöne Radrunde in kleinen Gruppen von 5-7 Leuten durch die anspruchsvollen Berge Mallorcas oder die unendlichen Flachstrecken der Insel. Um den Übergang vom Rad zum Laufen zu trainieren, haben wir oft direkt nach dem Radfahren noch ne kleine Runde Laufen angehangen. Nach der Nachmittagseinheit war dann das Training für den Tag vorbei, und wir konnten uns den restlichen Tag, sowie den kompletten Ruhetag, der Insel und ihren vielen Freizeitmöglichkeiten widmen.

Aufgrund der tollen Stimmung innerhalb der Trainingsgruppe, haben wir auch sehr oft alle etwas gemeinsam gemacht.

Morgendlicher Aufbruch zur Königsetappe ...

Linda Naderhoff

Abteilung Turnen

Turnfahrt

Das **Museumsdorf Cloppenburg** ist das Ausflugsziel der diesjährigen „Turnfahrt“. Am Samstag, 02. September um 08.00 Uhr geht es mit dem Bus an der Oertzetalhalle los. Wir werden das Museumsdorf besuchen, und für Wanderer ist ein Abstecher zur Thülsfelder Talsperre möglich. Vorfreude kann ein Blick ins Internet unter www.museumsdorf.de bieten. Gegen 20.00 Uhr wollen wir wieder in Hermannsburg sein. Busfahrt und Eintritt werden 16,- EUR kosten.

Ausgebildete Kampfrichter

Eine besondere Ausbildung zur Kampfrichterin im Geräteturnen absolvierten Katja Miller, Andrea Maley und Mareike Pfeil. Sie sind mit der C-Lizenz qualifiziert, Geräteturn-Wetttkämpfe auf Bezirksebene zu werten.

Stick-Walker auf dem Brocken

Ein Ausflug zum Brocken soll es sein, denkt sich die Stick-Walking-Gruppe. Wie geht das möglichst kostensparend ? Man nehme dreizehn unternehmungslustige Stick-Walker, löse im Internet drei Niedersachsentickets, fahre damit um 9.30 Uhr von Unterlüß nach Bad Harzburg, setze die Fahrt mit drei Gruppentageskarten im KVG-Bus fort und steige nach dem Torfhaus am Haltepunkt Ehrenfriedhof aus. So geschah es am 22. Juni. Nach zweieinhalb Stunden ist der Brockengipfel erreicht. Bei schönem Wetter genießen alle eine herrliche Aussicht. Zurück wandern wir zum Torfhaus. Einziger Wermutstropfen – alle Restaurants schließen dort unter der Woche schon um 17 Uhr. In Bad Harzburg gibt es zum Glück unmittelbar in Bahnhofsnähe eine Alternative bei freundlichen Chinesen. Zur Nachahmung empfohlen!

Aerobic, Übungsleiterin gesucht.

Zunächst möchten wir auch an dieser Stelle Joana Petzold für ihre langjährige Übungsleitertätigkeit danken. Aus beruflichen Gründen kann sie diese Aufgabe leider nicht mehr wahrnehmen.

Wir suchen immer noch händeringend nach einer Übungsleiterin, die dieses Angebot im TuS fortführt. Bei entsprechendem Interesse kann der Verein auch eine Übungsleiter-Ausbildung ermöglichen. Es wäre schade, wenn wir diese dynamische Sportart insbesondere den jungen Frauen in Hermannsburg künftig nicht mehr anbieten könnten.

Kontakt: Erich Johannes, e-mail: turnen@tus-hermannsburg.de

Die Fackel zeigte den Weg

Die Vorbereitungen zu den Wander- oder Fahrradtouren der Männerturngruppe werden immer von wechselnden „Gespannen“ getroffen. So sind die Wege, die Ziele und auch die Überraschungen unterwegs immer wieder spannend. Eine brennende Fackel an einer Art Hirtenstab zeigte dieses Mal den Weg durch die dunkle Nacht kurz vor Weihnachten. Und wie durch ein Wunder kreuzten sich die Wege der Männer- und der Frauenturngruppe beim Glühwein im Garten der Familie Walter.

Turn- und Sportverein Hermannsburg von 1904 e.V.

TuS Aufnahmeantrag

Ich/Wir beantrage/n die Mitgliedschaft in dem o.g. Verein und erkenne dessen Satzung* an. *Die Satzung ist beim Vorstand erhältlich

Name	Vorname	Geb.-Datum	Abteilung

Straße: _____

Wohnort: _____ Eintrittsdatum:___.___.200__

Einzelmitgliedschaft ○ Familienmitgliedschaft ○

Ist schon ein Familienmitglied im TuS Hermannsburg? Ja ○ Nein ○

Name dieses/dieser TuS Mitgliedes/Mitglieder: _____

Der Mitgliedsbeitrag ist eine Bringschuld und wird per Lastschrift im Voraus eingezogen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten nur für die Vereinverwaltung gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben werden (§ 26 BDSG).

...Seite bitte vollständig heraustrennen...

TuS Monatsbeiträge

Personenkreis	***Allgemeiner Beitrag***	***Zulage Tanzen***	***Zulage Tennis***
Kinder, Jugendliche bis 18 Jahre	5,00 €	4,00 €	4,00 €
Schüler und Studenten über 18 Jahre, mit Schulbescheinigung	5,00 €	4,00 €	4,00 €
Erwachsene	7,50 €	4,00 €	5,00 €
Familien mit Kindern bis 18 Jahre	15,00 €	/	10,00 €
Aufnahmegebühren			
Alle Abteilungen (außer Tennis)	1 Monatsbeitrag		
Aufnahmegebühr Tennis	Jugendliche 16-18 Jahre		25,00 €
	Erwachsene		50,00 €
	Familien		70,00 €

Einzugsermächtigung **** nicht zutreffendes streichen**

Hiermit ermächtige/n ich/wir widerruflich, die von mir/uns zu leistenden Beiträge für den TuS Hermannsburg e.V. **halbjährlich** / jährlich**** bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres nachfolgend aufgeführten Kontos durch Lastschrift einzuziehen. Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Kontoänderungen werde ich dem Verein umgehend mitteilen. Der Austritt kann nur zum Ende eines Kalenderjahres durch schriftliche Erklärung an den Vorstand erfolgen.

Kontonummer	
Kreditinstitut	
Bankleitzahl	
Ort/Datum	
Unterschrift Mitglied bzw. gesetzlicher Vertreter	
Unterschrift Kontoinhaber (falls abweichend)	

...Seite bitte vollständig heraustrennen...

Protokoll der Jahreshauptversammlung

am Freitag, 10. März 2006, Völkers Hotel
Beginn: 20.05 Uhr, Ende: 21.50 Uhr
Anwesende laut Liste: 89

TOP 1: Begrüßung
Der 1. Vorsitzende Wolfgang Bödeker begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder, die Ehrenvorsitzenden Walter Riggers und Klaus Hermsdorf, das Ehrenmitglied Horst Bierschwale, Bürgermeister Kaiser, die Ratsherren R. Brand, E. Riggers und H.J. Rosenbrock. Die Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales, Kirsten Lühmann, kommt aufgrund einer Terminüberschneidung später. Die Pressevertreter haben sich kurzfristig abgemeldet.
Die Versammlung gedenkt der verstorbenen Mitglieder Leo Bogusch, Georg Donner und Heike Siegmann.
Dem Antrag, die Eingabe der Tanzsportabteilung auf Erhöhung des Zuschlages Tanzen als Tagesordnungspunkt 10 aufzunehmen, wird stattgegeben.

TOP 2: Genehmigung der veröffentlichten Niederschrift über die Jahreshauptversammlung 2005
Die Niederschrift über die Jahreshauptversammlung am 11. März 2005 wurde in den Vereinsnachrichten Nr.30 vom Sommer 2005 veröffentlicht.
Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

TOP 3: Berichte der Abteilungsleiter und Ehrung der erfolgreichen Sportler/Innen
Die Berichte der Abteilungsleiter Badminton, Basketball, Faustball, Fußball, Handball, Judo, Kanu, Leichtathletik, Schwimmen, Sportabzeichen, Tanzen, Tennis, Tischtennis, Triathlon, Turnen, liegen als Tischvorlage vor.

Für herausragende Leistungen sind von den Abteilungen Einzelsportler/Innen und Mannschaften (ab Kreismeister) zur Ehrung vorgeschlagen worden.
Bevor der 2. Vorsitzende Erich Johannes die Ehrungen vornimmt, vermittelt er seine Gedanken über die Voraussetzungen, die erforderlich sind, damit Sportler zu Höchstleistungen geführt werden können:
Nicht nur bei Olympischen Spielen , auch in unserem Rahmen ist für die Sportler/Innen das Erreichen ihrer Leistungen nur mittels guter Beratung, Betreuung und Organisation möglich. Das ist die vielfältige Aufgabe aller Übungsleiter, Helfer, Frauen und Männer im Vorstand, denen auf diesem Wege für ihren engagierten Einsatz gedankt wird.
Für unseren 1. Vorsitzenden Wolfgang Bödeker, der 2007 nicht erneut kandidieren wird, müssen wir einen ebenbürtigen Nachfolger finden.
Mit einer 7-köpfigen Gruppe sind wir dabei, die Vereinsstruktur neu zu formen, Aufgaben und Verantwortungen neu zu definieren und so zu verteilen, dass auch weiterhin möglichst viel im Ehrenamt gemacht werden kann. Auch die Geschäftsstelle wird in ihrer Bedeutung ausgebaut werden müssen, eine Notwendigkeit, an der bei annähernd 2000 Mitgliedern kein Weg vorbei führt.
Wir wollen die einzelnen Aufgaben überschaubar halten, sie sollen Freude bereiten und nicht nur Last sein.
Mit diesen Ausführungen im Zusammenhang mit den Ehrungen möchte Erich Johannes um Mitarbeit im Verein werben.

TOP 4: Bestätigung der Abteilungsleiter
Alle Abteilungsleiter werden bestätigt.

TOP 5: Geschäftsbericht
Die Erfolge unserer Sportler/Innen wurden bei der Ehrung dargestellt, sie sind in den Berichten der Abteilungsleiter und ebenso in den Vereinsnachrichten nachzulesen. Den Organisatoren und Helfern beim Handballturnier im Sommer 2005 mit

über 1000 Aktiven sei Dank gesagt. Gratulation den Judodamen, die in der 2. Bundesliga den 2. Platz belegten.
Wir waren beim Umzug des Schützenvereins dabei und mit über 100 Sportler/Innen beim Umzug des Trachtenfestes vertreten.
Eine besondere Ehrung erfuhr der TuS durch das Niedersächsische Institut für Sportgeschichte in Hoya. Unter 140 Einsendungen gehörte unsere Jubiläumsschrift zu den 15 besten und erhielt eine „lobenswerte Anerkennung“ und zwei Buchpreise. Besonders die vielfältige und erfolgreiche Arbeit des TuS, die in unserer Chronik ausführlich dokumentiert ist, wurde gelobt.

Der NDR war zu Gast im Vereinsheim und hat eine Diskussion „Kanuten in der Heide“ mit dem Präsidenten des Niedersächsischen Kanuverbandes Dr. Otto Stumpf, dem Landrat Klaus Wiswe, dem Naturschutzbeauftragten des Landkreises, Vertretern der Bootsverleiher und Angelsportvereine live in der Sendung „Sportland Niedersachsen“ übertragen.
Unsere Entscheidung, beim Einbau der Ölheizung im Vereinsheim auch Solarenergie und kräftige Wärmedämmung einzusetzen, macht sich bezahlt. Wir haben damit im vergangenen Jahr 4.000 l Öl gespart.
Für die Installation von Toilette und Waschbecken auf dem Boden des Tennisheims - durch ausdauernden Einsatz von Robert Brand - sind die Materialien im Wert von 1.640 Euro von Hermannsburger Handwerkern gesponsert worden. Dafür und auch allen Sponsoren, die den Verein 2005 mit Materialspenden, Geld, Banden- und Buswerbung, Trikots und Werbung in den Vereinsnachrichten unterstützten, sagen wir unseren Dank. Dank gilt auch allen Übungsleitern und Helfern, die mit ihrem Einsatz unser großes Sportangebot ermöglichten.
Hinweis auf besondere Sportveranstaltungen:

01.04.05, ab 16.00 Uhr	Halle Christian-Schule: Heimwettkampf 2.Bundesliga - Judo/Frauen
09.04.05, ab 10.00 Uhr	Waldsportplatz: 19. Südheide Volkslauf und Wandertag
03.06.05	Waldsportplatz: Pfingstturnier der G- und F-Jugend/Fußball
17./18.06.05	Waldsportplatz: Handballjugendturnier

Im Vorstand gibt es eine Arbeitsgruppe, die sich intensiv Gedanken über Ziele, Strukturen und Aufgaben des Vereins macht, um allen, die uns unterstützen möchten, das leicht zu ermöglichen. Wir benötigen in vielen Bereichen und für weiteres Sportangebot noch mehr Engagierte und würden uns über Meldungen freuen. Sprecht uns an!

TOP 6: Grußwort der Gäste
Bürgermeister Kaiser überbringt Grüße und Wünsche von Rat und Verwaltung der Gemeinde Hermannsburg.
Die Berichte der Abteilungsleiter und der Geschäftsbericht haben ausführlich über die Aktivitäten und Geschehnisse des vergangenen Jahres informiert. Neben den genannten Spitzenleistungen der Sportler/Innen und Mannschaften ist erfreulich erkennbar, dass sich der TuS in erster Linie dem Breitensport verschrieben hat.

Der Stellenwert des Sports muss immer wieder aufgezeigt werden: Sport dient der Gesundheit und dem körperlichen Wohlbefinden. Mit der Vermittlung von Werten wie Kameradschaft und Fairness hat Sport eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe übernommen.
Die Jugendarbeit ist eine der Säulen des TuS; besonders sie ist abhängig von einem geeigneten Betreuer- und Trainerstab. Kaiser dankt allen Trainern, Betreuern und Helfern im Jugend- wie im Erwachsenenbereich.
Die Hermannsburger Bevölkerung weiß den Wert und die Vorzüge des Sports sehr wohl zu schätzen. Doch klagen die Hermannsburger Sportvereine, wie auch der TuS, über zunehmende Schwierigkeiten. Dies betrifft die Vorhaltung von ausreichend und angemessenen Sportstätten und Hallen sowie die wirtschaftliche Situation im Lande, die zu vermehrten Vereinsaustritten führt. Rat und Verwaltung sind gefordert, weiterhin annehmbare Rahmenbedingungen vorzuhalten. Die Vereinbarung mit dem Landkreis, wonach die Turnhallen des Landkreises kostenlos genutzt werden können, gilt weiterhin.
Zum Thema „Naturbad“: der Förderverein möchte die Planungen Naturbad vorantreiben. Er prüft die Optionen der Gemeinde (Nutzung des Hallenbades in den Sommermonaten unter Einbeziehung des dann zurückgebauten Freibadgeländes). Nach letzten Informationen wird das Gelände der Oldendorfer Kiesteiche in den nächsten Jahren noch nicht zur Freizeitnutzung zur Verfügung stehen.
Bürgermeister Kaiser freut sich, dass der Südheide Volkslauf und Wandertag in diesem Jahre wieder stattfindet. Er wünscht weiterhin erfolgreiche Vereinsarbeit und Freude bei der Sportausübung.

Kirsten Lühmann, Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales, überbringt Grüße vom Rat der Gemeinde Hermannsburg. Sie äußert ihre Gedanken darüber, dass ohne ehrenamtliche Arbeit unsere Lebensqualität sinken würde. Es wird immer schwieriger, Menschen zu finden, die ehrenamtlich tätig sein können und wollen, weil die Zeit zum Engagement fehlt. Umso höher ist einzuschätzen, was im TuS ehrenamtlich geleistet wird.
Eine weitere Sorge gilt den vielen bewegungsunmotivierten Jugendlichen. Es ist eine gesellschaftliche Aufgabe, hier ein Umlernen zu bewirken. Lühmann setzt eine Hoffnung in die Ganztagsschulen, die zusätzliche sportliche Betreuung anbieten. Erhöhung von Fitness, Leistungsbereitschaft und Einhalten von Regeln sind Grundsätze, die im Sportverein ganz selbstverständlich vertieft werden. Diese Gedanken müssen den sportfernen Jugendlichen nahegebracht werden. Lühmann appelliert an den Verein, sich aktiv an der Diskussion um das Naturbad zu beteiligen.
Edmund Riggers, Fraktionsvorsitzender der FDP, erläutert den Antrag seiner Partei, in Zeiten des regulären Badebetriebes die Haftungsübernahme dem Verein zu übertragen, um Kostenreduzierung zu erreichen.
Wolfgang Bödeker erklärt, dass während der Schwimmhallennutzung durch eine Sparte des TuS der Übungsleiter die Verantwortung für den Schwimmbetrieb hat, wieweit die Überwachung der Technik einbezogen werden kann, wäre zu klären.

TOP 7: Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Einnahmen 2005
Informationen bei der Geschäftsstelle...

Detaillierte Angaben zum Haushalt sind aus Anlage 4 zum Protokoll zu ersehen.
Wir können auf ein erfreuliches Jahr 2005 zurückblicken. Aufgrund der Beitragserhöhung zum 01.01.05 wurde im Haushalt ein geringer Überschuss erzielt. Die Mitgliedsentwicklung ist leicht rückläufig. Der TuS hat 1.887 Mitglieder.
Hans-Heinrich Winkelmann dankt den Abteilungsleitern für umsichtige Haushaltsführung und hofft auf einen ausgeglichenen Haushalt 2006.
Dietrich Lange und Walter Eggersglüß haben die Kasse geprüft. Es sind keine Beanstandungen vorzubringen.
Dank an den Schatzmeister.

TOP 8: Entlastung des Vorstands
Der Antrag auf Entlastung des Vorstandes und der Kasse wird gestellt. Entlastung wird einstimmig gewährt.

TOP 9: Wahlen zum Vorstand
Zur Wahl stehen an:
Kassenprüfer Vorschlag: Siegfried Bergmann
Die Wahl erfolgt einstimmig und wird vom Vorgeschlagenen angenommen.
Jugendwart kein Vorschlag - wir suchen weiter

TOP 10: Antrag der Abteilung Tanzsport
Nach Absprache in der Abteilung beantragt der Abteilungsleiter, den bisherigen Zuschlag Tanzsport ab 01.07.06 von 2 Euro auf 4 Euro pro Person zu erhöhen. Grund dafür sind erhöhte Kosten der Trainer, bedingt durch Änderung bei Besteuerung der Renten und gestiegene Fahrkosten. Die Abteilung ist einverstanden, denn sie möchte keine Reduzierung des Übungsbetriebes.
Abstimmung nach Diskussion:
1) Zuschlag von 4 Euro pro Person: 1 Gegenstimme, 7 Enthaltungen
2) erstmalige Erhebung zum 01.07.06 1 Gegenstimme, 3 Enthaltungen
Der Antrag der Tanzsportabteilung ist angenommen.

TOP 11: Ehrung

Den Ehrenbrief für besondere Unterstützung des Vereins erhielt Robert Brand.

Für 60-jährige Mitgliedschaft wurde Siegfried Bergmann gedankt.

Bronzene, Silberne und Goldene Ehrennadeln werden gemäß Ehrenordnung verliehen.
Willi Dittmann und Klaus Bädermann erhalten für ihr Engagement eine Ehrengabe. Robert Brand, der den Um- bzw. Ergänzungsbau im Tennisheim ehrenamtlich vorgenommen hat, wird dafür und für seine Verdienste beim Bau der Tennisplätze und des Tennisheims mit dem Ehrenbrief ausgezeichnet.
Herzlichen Glückwunsch allen Geehrten!

TOP 12: Verschiedenes
Anfrage: Kann die KSB-Bestandserhebung dahingehend erweitert werden, dass besonders bei älteren (hier: langjährigen) Mitgliedern die Zeit der Vereinszugehörigkeit angegeben wird - als Anreiz für nachfolgende Generationen?
Antwort des 1. Vorsitzenden: das wird vermutlich schwierig, weil es sich um ein Computerprogramm für Sportvereine handelt.

Wolfgang Bödeker schließt die Versammlung.

W. Bödeker	**E. Johannes**	**E. Brand**	**I. Hemme**
1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	3. Vorsitzende	Schriftwartin

Der Mitglieds- und Beitragswart informiert

Im Monat **August 2006** erfolgt wieder die Beitragsbelastung. Wenn Sie zu Ihrer Abbuchung Fragen haben, so wenden Sie sich bitte an unseren Mitglieds- und Beitragswart Thomas Thake (e-Mail: *mitgliedswart@tus-hermannsburg.de*). Änderungen jeder Art (Anschrift, Konto, Mitgliedsstatus, etc.) mögen bitte rechtzeitig ebenfalls an Thomas Thake oder an die Geschäftsstelle, Hanna Hanebuth, Olendorp 26b gemeldet werden. Vielen Dank!

Thomas Thake

Unser jüngstes Vereinsmitglied heißt

Till Wermuth
geb. 30.04.06

Wir gratulieren den glücklichen Eltern Yvonne Wermuth, geb. Rasch und Marc Wermuth und freuen uns mit Ihnen.
Wir hoffen, dass beide bald wieder beim Judojugendtraining und beim Wettkampf aktiv werden.

Aus der Geschäftstelle

Seit ein paar Wochen gibt es eine neue Errungenschaft für den TuS

Auf dem Tu-Ju Boden oder auch Tennisboden genannt wurde eine kleine Gästetoilette installiert. Eine Idee ward geboren und dank des enormen Arbeitseinsatzes von Robert Brand und seinen Helfern konnte diese über den Winter umgesetzt werden.

Nun müssen die Judoka und Turner mit ihren Gästen nicht mehr für jeden Toilettengang durch die dunkle Nacht zum Vereinsheim rüberschleichen.

Auch könnte man den Boden bei Wettkämpfen auf dem Sportplatz bald als Wettkampfbüro nutzen, weil angedacht ist, dort oben auch noch eine Art kleine Teeküche einzurichten. Hier sollen auch genügend Steckdosen eingebaut werden, um dann die Computer bzw. Laptops anschließen zu können.
Ebenso ist geplant, ein sauber aufgeräumtes Lager für unsere Zelte usw. anzulegen. Ein abgeschlossener Archivraum befindet sich dort oben bereits seit Frühjahr 2005.

Hiermit sagen wir Danke an alle Sponsoren, wie :
Fa. Holzbau Hilmer, Fa. Heizung und Sanitär Siegfrried Schulz, Fa . Dachdeckerei Knoop, Fa. Malerei Uwe Winkelmann, Fa. Tischlerei Wolf, Fa. Heizung und Sanitär Drewes, Fa. Heizung und Sanitär Klaus Räther und viele andere Sponsoren, ohne die dieser Erfolg nicht erreicht werden konnte.

Das Fest im TuS

Das Vereinsvergnügen des TuS Hermannsburg am letzten Wochenende im Januar ist zwar schon lange her, aber nicht unvergessen. Der Saal in Völkers Hotel war voll besetzt, als eine Gruppe Jugendlicher mit einer Polonaise den Tanz fast klassisch eröffnete. Unser Dank an dieser Stelle noch einmal dem Festausschuss und den vielen Gönnern, die zu der tollen Tombola beigetragen haben. Ein Stück guter Tradition, Spaß am Tanz und Geselligkeit in angenehmer Atmosphäre trafen bei dieser Veranstaltung wieder zusammen.

TuS Anschriften

Geschäftsstelle Hanna Hanebuth

Olendorp 26b
29320 Hermannsburg
Tel. 0 50 52 / 97 50 140
Fax 0 50 52 / 97 50 141

Sportanlagen

Vereinsheim, Waldsportplatz, Tennisplätze ..... Lotharstraße 68, am Waldbad
Oertzetalhalle ..... Lutterweg 7
Hallen I bis III der Christian-Schulen ..... Missionsstraße 6
Halle Hermann-Billung-Schule (Grundschule) ..... Lutterweg 18
Sportplatz der Christian-Schulen ..... Alte Celler Heerstraße

Bankverbindungen

Sparkasse Celle (BLZ 257 500 01) Konto: 55 591 598
Volksbank Celler Land (BLZ 257 916 35) Konto: 27 46 400

Internet www.tus-hermannsburg.de

E-Mail info@tus-hermannsburg.de

TuS Trainingszeiten

BADMINTON

weibl. u. männl. Erwachsene
donnerstags: 19^{00}-22^{00}, Halle I + III
Ül. Kirstin Helberg
Tanja Kowallik
freitags: 20^{00}-22^{00}, Halle I + III
Ü. Kirstin Helberg

BASKETBALL

1. Herren :
montags: 20^{00}-22^{00}, Oertzetalhalle
donnerstags: 20^{00}-22^{00}, Sportpark Bergen
Weiblich U20 + Männliche U18 :
montags: 18^{00}-20^{00}, Christian-Halle
Mixed :
dienstags + freitags 19^{00}-20^{00}, Sportpark Bergen

FAUSTBALL

Sommer (Mai-September) donnerstags: 19^{00}-21^{30}, Sportplatz Christian-Schule; bei schlechter Witterung: Oertzetalhalle
Winter (September-Mai) donnerstags: 20^{00}-22^{00}, Oertzetalhalle

FUSSBALL

Da zum Redaktionsschluss noch nicht alle Hallentrainingszeiten und Betreuer feststanden, diese bitte dem Aushang oder dem Internet entnehmen.
Altersklassen und Jahrgänge:
G-Jugend, Jahrgang 2000 und jünger
F1-Jugend, Jahrgang 1998
F2-Jugend, Jahrgang 1999
E1-Jugend, Jahrgang 1996
E2-Jugend, Jahrgang 1997
D1-Jugend, Jahrgang 1994
D2-Jugend, Jahrgang 1995
C1-Jugend, Jahrgang 1992;
C2-Jugend, Jahrgang 1993;
B-Jugend, Jahrgänge 1990 bis 1991
A-Jugend, Jahrgänge 1988 bis 1989

1. Herren
Ül. Stefan Münstermann,
2. Herren
Ül. Klaus Brede
Altherren SG Beckedorf/Hbg.
Ül. Cord Hiestermann
Uwe Marquardt
Altliga SG Beckedorf/Hbg.
Ül. Wilfried Koch
Jugendwart
Ludger Covolo

HANDBALL

Trainingszeiten in der Örtzetalhalle:
Mini´s & Supermini´s (5-8 J.)
ÜL: Thomas Lückert, Ralf Winkelmann,
Dienstag, 17.00 bis 18.30 Uhr
Männliche E-Jugend (9-10 J.)
ÜL: Ralf Cohrs, Siegfried Schulz
Mittwoch, 16.00 bis 17.30 Uhr
Weibliche E-Jugend (9-10 J.)
ÜL: Lena Gringhuis, Johanna Riggers,
Freitag, 15.30 bis 17.00 Uhr
Männliche D-Jugend (11-12 J.)
ÜL: Clemens Hüskens, Faßberg,
Felix Lange, Hermbg.
Montag, 17.00 bis 18.30 Uhr
Weibliche D-Jugend (11-12 J.)
ÜL: Nina Flügge & Stefanie Schmitz,
Freitag, 17.00 bis 18.30 Uhr
Männliche C-Jugend (13-14 J.)
derzeit haben wir leider keine männliche C-Jugend, Trainingsmöglichkeiten gibt es aber bei der männliche D-Jugend
Weibliche C1-Jugend (13-14 J.)
ÜL: Oliver Bült, Sascha Haarke,
Donnerstag 18.30 bis 20.00 Uhr
Weibliche C2-Jugend (13-14 J.)
ÜL: Denise Lange, Ralf Winkelmann,
Dienstag, 18.30 bis 20.00 Uhr
B-Jugend (15-16 J.)

derzeit haben wir leider keine männliche & weibliche B-Jugend, Trainingsmöglichkeiten gibt es aber bei den männlichen & weibliche A-Jugenden

Männliche A-Jugend (17-18 J.)
ÜL: Manfred Dehning, Volker Stimpel,
Montag, 18.30 bis 20.00 Uhr
Zusatztraining, Mi. o. Fr. (Herren)

Weibliche A1-Jugend (17-18 J.)
ÜL: Markus Schulte & Stephan Brandl, Munster
Mittwoch, 19.00 bis 20.15 Uhr
Freitag, 18.30 bis 19.45 Uhr

Weibliche A2-Jugend (17-18 J.)
ÜL: Matthias Dening,
Mittwoch, 17.30 bis 19.00 Uhr

Senioren

1. Herren
ÜL: Markus Schulte, Munster
Mittwoch, 20.15 bis 22.00 Uhr
Freitag, 20.15 bis 22.00 Uhr

2. Herren (just for fun!)
ÜL: Matthias Dening,
Freitag, 20.15 bis 22.00 Uhr

Damen
ÜL: Ottmar Junkereit,
Freitag, 18.30 bis 20.15 Uhr
Dienstag, 20.00 bis 22.00 Uhr (Christian-Sporthalle)

Spieltechnik
Sascha Haarke

Jugendwart
Matthias Dening

Schiedsrichterwart
Heino Ringert

JUDO

weibl. u. männl. Jugend 11-18 J.
dienstags: 18^{30}-20^{00}, Halle II
Ül: Dieter Wermuth, Marc Wermuth

Damen und Herren
dienstags: 20^{00}-21^{30}, Halle III
Ül: Dieter Wermuth, Siegfried Stäbler

Jungen u. Mädchen 5-8 Jahre
mittwochs: 17^{00}-18^{00}, Halle II
Ül: Thomas Hilmer, Yvonne Rasch, Ute Weusthoff

Fortgeschrittene Kinder 8-11 J.
mittwochs: 18^{00}-19^{00}, Halle II
Ül: Marc Wermuth, Dieter Wermuth

Jugendliche Wettkämpfer
mittwochs: 19^{00}-20^{00}, Halle III
Ül: Dieter Wermuth, Marc Wermuth

Erwachsene Wettkämpfer
freitags: 18^{30}-20^{30}, Halle II
Ül: Dieter Wermuth

KANUSPORT

Jugendliche und Erwachsene, Einzelteilnehmer und Familien
Termine für Touren werden bei Saisonbeginn festgelegt.
Auskunft erteilt der Abteilungsleiter Wolfgang Bödeker

LEICHTATHLETIK

Lauftreff ohne Altersbegrenzung
weibliche und männliche Teilnehmer,
April - September: freitags 18^{30} Uhr
Oktober - März: samstags 14^{30} Uhr
Treffpunkt: Parkplatz am Waldbad, Dusch- und Umkleidemöglichkeiten sind vorhanden.
Betreuer: Jürgen Lange

SPORTABZEICHEN

Trainingszeiten und Informationen beim Prüfer Wolfgang Buschkiel

TANZSPORT

Gruppe (Anfänger)
donnerstags: 19^{00}-20^{00}, Pausenhalle der Grundschule
Ül: Ehepaar König

Gruppe (Fortgeschrittene)
donnerstags: 20^{00}-21^{00}, Pausenhalle der Grundschule
Ül: Ehepaar König

Gruppe (Anfänger)
donnerstags: 21^{00}-22^{00}, Pausenhalle der Grundschule
Ül: Ehepaar König

Nähere Informationen über Harald Deutgen

TENNIS

Sommer

Jugendtraining
mittwochs: 14^{00}-17^{00}

Training für Erwachsene
nach persönl. Abstimmung mit den Trainern im Rahmen der vorgegebenen Zeiten (s. Aushang am Tennisplatz)

Damen
dienstags: 14^{00}-18^{00}
Ül: Margrit Deack

Senioren
donnerstags: 18^{00}-20^{00}

Jedermann
freitags: ab 18^{00}
Ül: Siegfried Deack

Winter

Jungen u. Mädchen ab 5 Jahre und Jugendliche bis 18 Jahre
Einteilung durch die Trainer
sonntags:14^{00}-19^{00}, Halle I

Platzwart

Siegfried Deack

TISCHTENNIS

Herren
montags: 19^{30}-22^{00}, H.-BillungSchule
Ül: Rolf Hoffmann

Punktspielbetrieb
samstags: 15^{00}-18^{00}, H.-BillungSchule

TRIATHLON

Training für Jugendliche
Nach Absprache mit der Trainerin Dagmar Tatarczyk-Naderhoff

Training für Erwachsene
Nach Absprache mit dem Übungsleiter Hans Wassmann

TURNEN

Akrobatik
donnerstags: 16^{00}-18^{00}, Halle II
Ül: Katja Miller
Andrea Maly

Eltern u. Kind (ab 2 Jahre)
mittwochs: 16^{00}-17^{00}, Halle I
Ül: Petra Neuendorff
Petra Böer

Eltern u, Kind (ab 4 Jahre)
mittwochs: 17^{00}-18^{00}, Halle I
Ül: Petra Neuendorff, Petra Böer

Kinderturnen ab 6 Jahre
freitags: 16^{30}-17^{30}, Halle II
Ül: Britta Pfeiffer

Geräteturnen Mädchen ab 7 Jahre
montags: 16^{00}-18^{00}, Halle I
Ül: Regina Miller

Geräteturnen Mädchen ab 10 Jahre
dienstags: 18^{00}-20^{00}, Halle II
Ül: Regina Miller

Wettkampfturnen weibl.
freitags: 18^{00}-20^{00}, Halle I
Ül: Regina Miller

Männergymnastik u. Spiele, ab 18J.
montags: 20^{00}-22^{00}, Oertzetalhalle
Ül: Erich Johannes
Per Vogelsang

Frauengymnastik ab 18 Jahre
montags: 20^{00}-22^{00}, Halle I
Ül: Maren Frind

Gesundheitsorientierte Fitness
mittwochs: 18^{30}-19^{30}, Halle II
Ül: Carola Lange

Walking
donnerstags: 8^{30}-ca.10^{00} Treffpunkt „Drei Linden“, Baven
Ül: Carola Lange

Aerobic
mittwochs: 20^{00}-21^{30}, Halle II

Behindertensport
freitags: 17^{00}-18^{30}, Albert-Schweitzer
Ül: Maren Frind

Gesundheitstraining nach moderner Musik
mittwochs: 17^{30}-18^{30}, H.-Billung-Schule
Ül: Maren Frind

Seniorenturnen
dienstags: 14^{30}-16^{00}, H.-Billung-Schule
Ül: Maren Frind

Frühsport
montags 9^{00}-11^{15} Halle III (fest eingetragene Teilnehmer)
Ül: Carola Lange

Herzsportgruppe
in Zusammenarbeit mit TuS Bergen
Ballsportgruppe
montags 20^{00}-22^{00} Oertzetalhalle

Ül: Tobias Just

VOLLEYBALL

Informationen bei Carola Puschmann,

Who's who im TuS

Der Vorstand

1.Vorsitzender, Wolfgang Bödeker
boedeker@tus-hermannsburg.de

2.Vorsitzender, Erich Johannes
johannes@tus-hermannsburg.de

3. Vorsitzende, Edeltraud Brand
brand@tus-hermannsburg.de

Leiterin der Geschäftsstelle: Hanna Hanebuth
geschaeftsstelle@tus-hermannsburg.de

Ehrenvorsitzender, Klaus Hermsdorf

Ehrenvorsitzender, Walter Riggers

Schatzmeister, Hans-Heinrich Winkelmann

Mitglieds- und Beitragswart, Thomas Thake
mitgliedswart@tus-hermannsburg.de

Schriftwart, Ilse Hemme
schriftwart@tus-hermannsburg.de

Presse- und Medienwart, Uwe Naderhoff
naderhoff@tus-hermannsburg.de

Hauptsportwart, Detlef Meyer-Renner
hauptsportwart@tus-hermannsburg.de

Jugendwart: zurzeit nicht besetzt

Beisitzer, Archivar,
Dieter Bartelt,
Jutta Stuke,

Die Abteilungsleiter

Badminton, Thomas Peters
badminton@tus-hermannsburg.de

Basketball, Matthias Winkelmann
basketball@tus-hermannsburg.de

Faustball, Stephan Meye
faustball@tus-hermannsburg.de

Fußball, Hanna Hanebuth
fussball@tus-hermannsburg.de

Handball, Stephan Ballüer
handball@tus-hermannsburg.de

Judo, Frank Walzer
judo@tus-hermannsburg.de

Kanusport, Wolfgang Bödeker
kanu@tus-hermannsburg.de

Leichtathletik, Jürgen Lange
leichtathletik@tus-hermannsburg.de

Tanzsport, Harald Deutgen
tanzen@tus-hermannsburg.de

Tennis, Marlo Meier
tennis@tus-hermannsburg.de

Tischtennis, Rolf Hoffmann
tischtennis@tus-hermannsburg.de

Turnen, Erich Johannes
turnen@tus-hermannsburg.de

Triathlon, Hans Waßmann
Lerchenkamp 1, 05052/3548
triathlon@tus-hermannsburg.de

Sportabzeichenreferent,
Bernd Eichert, Ostpreußenweg 4
05052/3408
sportabzeichen@tus-hermannsburg.de

Volleyball, Carola Puschmann
Im Baarwinkel 1a, 05052/3734
volleyball@tus-hermannsburg.de

Impressum

„**Vereinsnachrichten**“, die Informationsbroschüre des Turn- und Sportvereins Hermannsburg von 1904 e.V. (TuS Hermannsburg) erscheint halbjährlich und berichtet über Wissenswertes der Vereinsarbeit im TuS Hermannsburg und den Verein selbst. Die Artikel wurden der Redaktion eingereicht und stellen nicht zwingend die Meinung der Redaktion dar. Die Zustellung erfolgt an alle Mitglieder. Familien mit mehreren Mitgliedern im TuS Hermannsburg erhalten ein Exemplar.

Auflage: ca. 1250 Stück
Herausgeber: TuS Hermannsburg e.V.,
Olendorp 26b, 29320 Hermannsburg
Tel.: 05052/9750140 Fax: 05052/9750141
E-Mail: *info@tus-hermannsburg.de*
Internet: *www.tus-hermannsburg.de*
Redaktion: Uwe Naderhof
E-Mail: *naderhoff@tus-hermannsburg.de*;
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 29.10.2006
Druck: Jensen & Hampel, Celle

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 1
Berichte aus den TuS Abteilungen 2
Abteilung Badminton 2
Abteilung Basketball 4
Abteilung Faustball 6
Abteilung Fußball 8
Abteilung Handball 11
Abteilung Judo 14
Abteilung Leichtathletik 21
Abteilung Triathlon 23
Abteilung Turnen 24
TuS Aufnahmeantrag 26
TuS Monatsbeiträge 27
Protokoll der Jahreshauptversammlung 28
TOP 11: Ehrung 33
Persönliches 35
Der Mitglieds- und Beitragswart informiert 37
Aus der Geschäftstelle 38
TuS Anschriften 39
TuS Trainingszeiten 40
Who’s who im TuS 44
Der Vorstand 44
Die Abteilungsleiter 44
Impressum 45
Inhaltsverzeichnis 45